

## Argyranthemum

### Beschreibung

**Name:** Argyranthemum frutescens

**Familie:** Asteraceae

**Serien:** LaRita®, LaVilletta®



### Verwendung

**Verwendung:** Beetpflanze für den Frühling

**Sonneneinstrahlung:** Volle Sonne

### Kulturanleitung

#### Topfen und m<sup>2</sup>-Belegung:

Empfohlene Topfgröße	Belegung Pflanzen/m <sup>2</sup>
10,5	25-30
12	18-20
14	16
17	6-7

Topfgröße cm	Winterkultur (Topftermin)	Frühlingskultur (Topftermin)
10,5 bis 14	Oktober- November	Januar-Februar
>14	September-Oktober	

**Substrat:** Verwenden Sie ein gut durchlässiges, strukturstabiles, steriles Substrat mit einem pH-Wert von 5,5-6,2.

**Düngung:** Mit der Düngung beginnen, wenn die ersten Wurzeln erscheinen. Nutzen Sie einen komplett ausgeglichenen NPK-Dünger 2-1-2 + Spurenelemente im Verhältnis 1-1,5 g/l bei jeder Wassergabe. Verwenden Sie bei der Frühlingskultur ein geringeres N-Verhältnis wie 1-0,5-1,5 NPK. Erhöhen Sie den K-Gehalt am Ende der Kultur und wechseln Sie zu einem Verhältnis von 1-1-3 NPK. Die zusätzliche Düngung mit Eisen trägt zur Vorbeugung von Eisenmangel bei.

**Temperatur:** Arbeiten Sie in den ersten 2 Wochen mit einer Nachttemperatur von 16-18°C, bis die Pflanzen gut angewachsen sind. Anschließend kann die Temperatur schrittweise auf 12-14°C reduziert werden. Halten Sie eine Tagestemperatur von 16-20°C ein. Bei kühlen Gewächshausbedingungen beträgt die Mindesttemperatur frostfreie 3-5°C. Im Freiland ist die Kultur vor Frost zu schützen. Für die schnellste Blüte an kurzen Tagen halten Sie eine Nachttemperatur von 14°C bis 16°C ein. Extrem warme Temperaturen können zu Streckung und einer minderwertigen Pflanzenqualität führen.

**Bewässerung:** Das Medium sollte zwischen den Bewässerungen mäßig trocken sein, um Krankheiten zu vermeiden und ein stärkeres Wachstum zu fördern. Das Austrocknen sollte jedoch vermieden werden, um gelbe Blätter zu verhindern.

**Belichtung:** Hoher Lichtbedarf. Erzielen Sie Lichtintensitäten von > 50 klx. Schwache Lichtverhältnisse fördern Stielstreckung und eine geringere Pflanzenqualität. Die Blüte ist unter Langtagbedingungen besser und früher.

**Stutzen:** 1-2 Wochen nach dem Topfen sollte gestutzt werden. Auch bei schlechten Lichtverhältnissen wird Stutzen empfohlen, um eine frühe Streckung zu verhindern. Das Stutzen verzögert die Kultur ungefähr 12 bis 15 Tage. Für LaVilletta® Sorten wird in Südeuropa für größere Töpfe (>17 cm) bei einer Winterkultur ein zweites Stutzen empfohlen. Bei Bedarf wird ein drittes Trimmen angeraten, um einen runden Aufbau zu erzielen.

## Technische Empfehlungen

**Wachstumsregulierung:** Verwenden Sie die Cool morning-Strategie um die Gewächshaustemperatur bei Tagesanbruch 2-3 Stunden auf 5-6°C zu reduzieren. Diese Verfahrensweise trägt zur Reduzierung der Pflanzhöhe bei und hält die Pflanzen kompakt. Bei kühler Kultur werden nur wenige chemische Wachstumsregulatoren benötigt.

Argyranthemum reagieren auf Daminozid und Paclobutrazol. Für wüchsigeren Sorten (LaVilletta®) werden 2-4 Hemmstoffanwendungen empfohlen, um einen gleichmäßigen und kompakten Aufbau des Fertigproduktes zu erzielen. Durch kühle Temperaturen und eine hohe Lichtmenge bleiben die Pflanzen kompakter. Die Anwendung sollte beendet werden, sobald die Knospen erscheinen, um eine verspätete Blüte (1-2 Wochen) sowie verkleinerte Blüten zu verhindern. Diese Empfehlungen für das Pflanzenwachstum sollten als allgemeine Richtlinien genutzt werden. Produzenten müssen sämtliche Wachstumsregulatoren unter ihren Bedingungen testen und die Bestimmungen der einzelnen Chemikalien in ihrem Land befolgen.

### Schädlinge und Krankheiten:

Argyranthemum sind für verschiedene Schädlinge anfällig. Blattläuse, Thripse, Minierfliegen und Spinnmilben sind die häufigsten Schädlinge. Starten Sie mit sauberem Material, gut desinfiziertem Zubehör sowie einem angemessenen Pflanzenschutzprogramm mit verschiedenen Kontrollstrategien: Überwachung sowie biologischer und chemischer Pflanzenschutz sind die besten Maßnahmen zur Bekämpfung dieser Schädlinge. Argyranthemum sind auch anfällig für verschiedene Krankheiten wie Rhizoctonia, Pythium, Botrytis und einige Viren. Das Krankheitsmanagement sollte durch Hygienekonzepte, Kontrolle der Umgebungsbedingungen sowie biologischen und chemischen Pflanzenschutz erfolgen.

Befolgen Sie beim chemischen Pflanzenschutz die Bestimmungen der einzelnen Produkte in den jeweiligen Ländern.

## Kulturplan 10,5 cm Topf – LaRita®

Woche	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Frühlingskultur*	T	St						F	F				
Winterkultur**	T	St										F	F

T: Topfen St: Stutzen F: Fertigpflanze

\* Frühlingskultur: Topftermine von Januar-März. \*\*Winterkultur: Topftermine von November-Dezember

## Kulturplan 12 cm Topf – LaRita®

Woche	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Frühlingskultur*	T	St							F	F				
Winterkultur**	T	St											F	F

T: Topfen St: Stutzen F: Fertigpflanze

\* Frühlingskultur: Topftermine von Januar-März. \*\*Winterkultur: Topftermine von Oktober-November

## Kulturplan 14 cm Topf – LaRita® & LaVilletta®

Woche	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Frühlingskultur*	T	St								F	F				
Winterkultur**	T	St												F	F

T: Topfen St: Stutzen F: Fertigpflanze

\* Frühlingskultur: Topftermine von Januar-März. \*\*Winterkultur: Topftermine von Oktober-November (Südeuropa)

## Kulturplan >17 cm Topf (Südeuropa) – LaRita® & LaVilletta®

Woche	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Süd-EU	T	St		St									Tr						F	F	F

P: Potting St: Stutzen. Tr: optionales Trimmen (nur bei Bedarf, um runden Aufbau zu erreichen) F: Fertigpflanze

- **Winterkultur:** Topftermine von September-Oktober – optional frühen November.
- Ab Februar können die Pflanzen im Freiland kultiviert werden.
- LaRita® blüht im Durchschnitt 1-2 Wochen früher als LaVilletta®

**HINWEIS:** Die dargestellten Informationen sollten nur als Richtlinie dienen. Selecta One empfiehlt einen Test der Produkte unter eigenen Bedingungen. Die Kulturzeiten variieren je nach Klima, Standort, Jahreszeit und Gewächshausbedingungen. Es liegt in der Verantwortung des Produzenten, die aktuellen Anweisungen für die Produkte auf dem Etikett zu lesen und zu befolgen. Nichts in diesem Dokument gilt als Gewährleistung oder Garantie von Selecta One für die hier aufgeführten Produkte.